



Ressort: Lokale Nachrichten

Frieden, Freiheit, Grundrechte 2026

Berlin, 29.07.2026 [ENA]

Das Bündnis „Wir sind viele“ setzt sich für Diplomatie statt Waffenlieferungen, für Abrüstung sowie für den gesellschaftlichen Frieden ein und ruft für den 01. 08.2026 zur Großdemonstration nach Berlin auf. „Schon Corona diene der Kriegsvorbereitung.

Doch wir alle wollen und brauchen Frieden. Deswegen gehen wir auch an diesem 1. August auf die Straße, um zu zeigen, dass diese Kriegsmaschinerie aufhören und eine tatsächliche Corona-Aufarbeitung stattfinden muss“, erklärt eine Sprecherin von „Wir sind Viele“, der Initiative, die seit Jahren die Augustdemonstration in Berlin organisiert. Ein großer Demonstrationszug wird am Samstag, den 1. August, vom Brandenburger Tor über den Alexanderplatz und wieder zurückführen. Das Motto der Großdemonstration lautet „Frieden, Freiheit und Grundrechte“. Im Zentrum steht die Forderung nach einem sofortigen Kurswechsel in der Außen- und Sicherheitspolitik sowie der Wiederherstellung des gesellschaftlichen Friedens.

Äußerer und innerer Frieden

„Wir sind Viele“ setzt sich für einen bedingungslosen Stopp aller Rüstungsexporte ein, unter dem Grundsatz: „Frieden schafft man niemals mit Waffen“. Darüber hinaus positioniert sich die Initiative gegen die weitere Unterstützung der ukrainischen Regierung und fordert stattdessen den konsequenten Einsatz von Diplomatie statt endloser Waffenlieferungen. Für den inneren gesellschaftlichen Frieden braucht es laut „Wir sind Viele“ eine tiefgreifende Aufarbeitung der Maßnahmen und Entscheidungen während der sogenannten Pandemie, dazu gehört genauso das Ende der Verfolgung von Ärzten, Richtern, Polizisten, Soldaten, Politikern und all jener, die trotz Corona-Panikmache einen kühlen Kopf bewahrten.

Friedensfahrt, Umzug und Friedens-Lager

Der 1. August 2026 startet bereits um 10:30 Uhr mit der Friedensfahrt, einem Fahrradkorso, der am Brandenburger Tor beginnt und dort um 12 Uhr endet. Die Hauptveranstaltung mit anschließendem Demonstrationszug durch die Berliner Innenstadt beginnt um 13 Uhr. Mit Redebeiträgen vom Publizisten und ehemaligen Bundestagsabgeordneten Jürgen Todenhöfer, der Schauspielerinnen und Autorin Gabriele Gysi, dem BSW-Abgeordneten Alexander King, und Barbara Majd Amin von der Friedenskoordination Berlin. Für musikalische Unterhaltung sorgen The Kant, Caro Kunde, Bijan und Captain Future.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Flankiert wird der Protest von einem mehrtägigen Friedenslager, das vom 30. Juli, ab 18 Uhr, bis zum 3. August auf dem Parkplatz beim Tipi am Kanzleramt stattfindet.

Die Bedeutung der Augusdemonstration

Dieses Camp dient als Dauerkundgebung, als Übernachtungsmöglichkeit für weit angereiste Teilnehmer sowie als Ort des geselligen Austauschs vor und nach der Demonstration. Am 1. August 2020 demonstrierten im Zentrum der deutschen Hauptstadt laut erster Einschätzung der Polizei rund 1,3 Millionen Menschen aus allen Gesellschaftsschichten: oben-unten, links-rechts, Rad- und Autofahrer, Akademiker und Arbeiter, Osis und Wessis. Dazu die Sprecherin von „Wir sind Viele“: „Gegensätze wurden aufgehoben und Vorurteile abgebaut. An diesem Tag haben Menschen einander wieder als Menschen erkannt, und genau daran müssen wir anknüpfen. Im Krieg stirbt die Menschlichkeit zuerst. Deswegen setzen wir uns intensiv auf allen Ebenen für Frieden ein.

Ablaufübersicht für den 1. August 2026

10:30 Uhr: Sammeln zur Friedensfahrt, dem Fahrradkorso, ab Brandenburger Tor. 13 Uhr: Auftaktkundgebung, 14:30 Uhr: Demonstrationzug durch Berlin. Die Route führt vom Brandenburger Tor, zum Alexanderplatz und wieder zurück zum Brandenburger Tor. 16:30 Uhr: Abschlusskundgebung. Alle Termine und aktuelle Informationen finden sich auf der Website: <https://wirsindviele.berlin/>

Bericht online lesen: https://berlin.en-a.eu/lokale_nachrichten/frieden_freiheit_grundrechte_2026-94152/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Axel Schmidt

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.